

# Radverkehrskonzept für die Stadt Blaustein

BLAUSTEIN

Bürgerwerkstatt  
**01.07.2025**

Celina Hoffmann-Gäb, Joel Kruber, Julian Stolp  
Planungsbüro VIA eG, Köln

# Tagesordnung

**Tagesordnung  
für die Bürgerwerkstatt – offene Bürgerbeteiligung  
zum Projekt „Radverkehrskonzept für die Stadt Blaustein“**

**Datum: Dienstag, 01.07.2025**

**Ort: Rathaus Blaustein, Großer Sitzungssaal**

18:00 – 18:10 Uhr	<b>Begrüßung</b> <b>Ausgangslage und Zielstellung</b> <i>Roswitha McLeod, Fachbereich Tiefbau, Natur und Umwelt</i>
<b>Plenum</b>	
18:10 – 18:35 Uhr	<b>Das Radverkehrskonzept für die Stadt Blaustein</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Vorstellung, Projektziele und -ablauf</li><li>• Ziele des heutigen Rad-Cafés</li><li>• kurze Einführung zu den Themenschwerpunkten</li></ul> <i>Planungsbüro VIA eG, Köln</i>
<b>Rad-Café</b>	
18:40 – 19:40 Uhr	<b>Diskussion an 2 Thementischen, 2 Runden</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Untersuchungsnetz, Problemstellen und Mängel im Netz</li><li>• Fahrradparken, wichtige Quellen und Ziele</li></ul>
<b>Plenum</b>	
19:40 – 19:50 Uhr	<b>Kurzzusammenfassung der Diskussionsinhalte</b> <i>Planungsbüro VIA eG, Köln</i>
19:50 – 20:00 Uhr	<b>Ausblick und Schlusswort</b> <i>Roswitha McLeod, Fachbereich Tiefbau, Natur und Umwelt</i>

# Tagesordnung

## Block 1

18:00 – 18:10 Uhr	<b>Begrüßung</b> <b>Ausgangslage und Zielstellung</b> <i>Roswitha McLeod, Fachbereich Tiefbau, Natur und Umwelt</i>
	<b>Plenum</b>
18:10 – 18:35 Uhr	<b>Das Radverkehrskonzept für die Stadt Blaustein</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Vorstellung, Projektziele und -ablauf</li><li>• Ziele des heutigen Rad-Cafés</li><li>• kurze Einführung zu den Themenschwerpunkten</li></ul> <i>Planungsbüro VIA eG, Köln</i>
	<b>Rad-Café</b>
18:40 – 19:40 Uhr	<b>Diskussion an 2 Thementischen, 2 Runden</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Untersuchungsnetz, Problemstellen und Mängel im Netz</li><li>• Fahrradparken, wichtige Quellen und Ziele</li></ul>
	<b>Plenum</b>
19:40 – 19:50 Uhr	<b>Kurzzusammenfassung der Diskussionsinhalte</b> <i>Planungsbüro VIA eG, Köln</i>
19:50 – 20:00 Uhr	<b>Ausblick und Schlusswort</b> <i>Roswitha McLeod, Fachbereich Tiefbau, Natur und Umwelt</i>

# Bürovorstellung

Das **Planungsbüro VIA** ist eine seit 1992 eingetragene Genossenschaft mit 31 fest angestellten Mitarbeitenden

Bundesweite Tätigkeit, Schwerpunkte in Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen

## Geschäftsfelder

- Nahmobilität: Fußverkehr, Radverkehr und ÖPNV
- Mobilitätskonzepte, Verkehrsentwicklungspläne
- Wegweisung: Fahrrad, Wandern, innerörtliche Leitsysteme
- Moderation- und Beteiligungsverfahren



Celina Hoffmann-Gäb



Agnes Etzbach



Andrea Fromberg

# Projektablauf

**Schritt 1:** Grundlagenermittlung und Netzkonzeption

*1. AK Rad, 1. Bürgerwerkstatt und Online-Beteiligung „Wegedetektiv“*

**Schritt 2:** Befahrung und Bestandsaufnahme

**Schritt 3:** Maßnahmenplanung und Katastererstellung

*2. AK Rad und 2. Bürgerwerkstatt*

**Radverkehrs-konzept**

Umsetzung des Maßnahmenkatasters

A background illustration shows four people riding bicycles on a road. From left to right: a young boy in a green hoodie and orange helmet; a woman in a grey jacket and yellow helmet; a man in a grey suit and grey helmet; and another man in a grey jacket and grey helmet. They are riding away from the viewer. In the background, there are houses, trees, and a blue road sign on a pole that reads "BLAUSTEIN".

## Ausgangslage und Zielsetzung

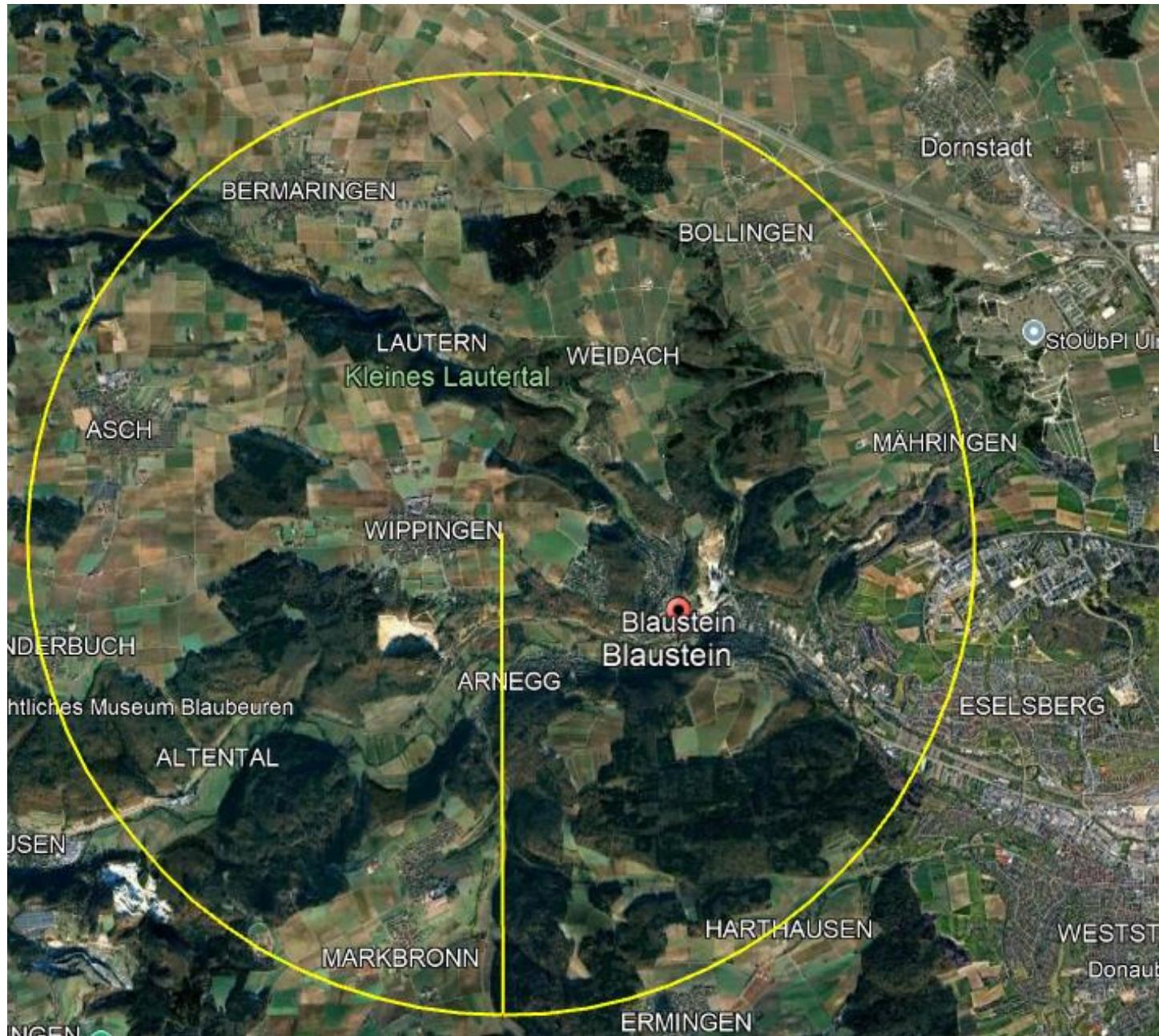
# Was möchten die Alltagsradfahrenden?

## Ziel des Projekts: Erstellung eines Alltagsradverkehrsnetzes

Im Gegensatz zu Fahrradtouristen bevorzugen **Alltagsradelnde** – also Menschen, die mit dem Fahrrad zur Arbeit, zur Schule, zur Ausbildung oder für Erledigungen unterwegs sind – möglichst **direkte Routen**, die **wenig Steigungen und Umwege** aufweisen.

Durch ein **verändertes Umweltbewusstsein** und auch durch die immer stärkere **Zunahme an Pedelecs und E-Bikes** wird auch in topographisch bewegten Regionen ein Anstieg des Radverkehrsanteils zu beobachten sein.

# Einzugsbereich Fahrrad 5 km



# Ausgangsposition

## Ergebnisse des ADFC-Fahrrad-Klima-Tests aus dem Jahr 2024

### Überblick Blaustein

Anzahl Teilnahmen 69

Gesamtbewertung<sup>1</sup> 4,0

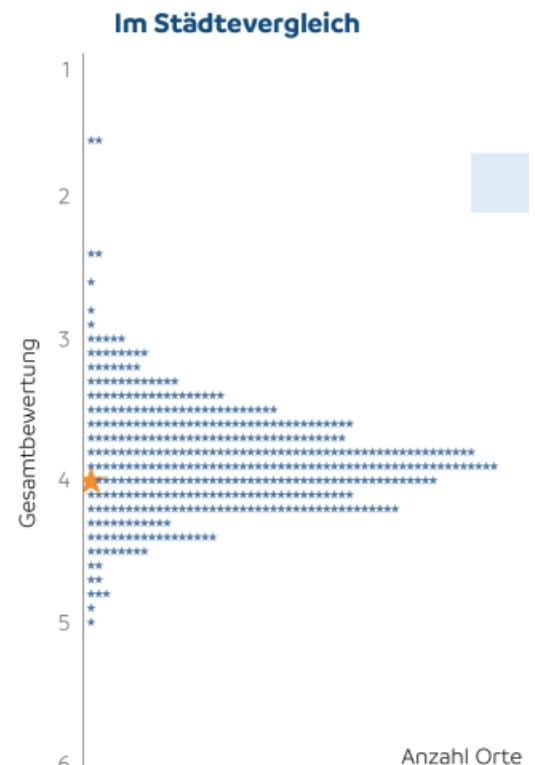
Rangplatz Bund in Ortsgrößenklasse 276 von 423 Orten

Rangplatz Land in Ortsgrößenklasse 52 von 71 Orten

Vergleich zu 2022 Konstant

**Achtung! Die Bewertungen der Teilnehmer sind im Vergleich zu den meisten anderen Orten uneinheitlich**

<sup>1</sup> Bewertung nach Schulnotensystem: 1 = fahrradfreundlich; 6 = nicht fahrradfreundlich



### Blaustein (69 Teilnahmen)

#### Stärken und Schwächen

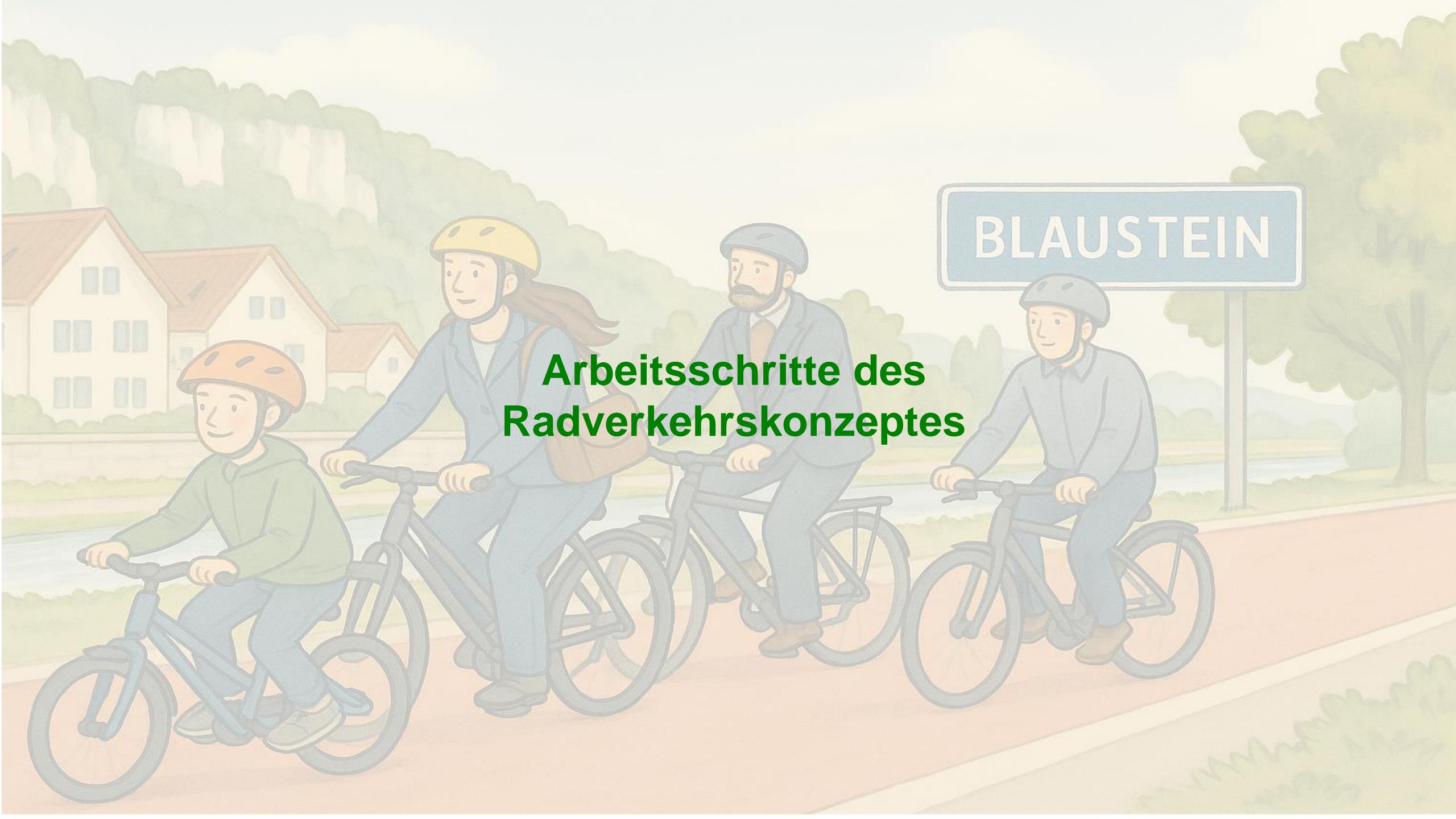
##### ... in der Einzelbewertung<sup>1</sup>

	Stärken
Fahrraddiebstahl	2,8
geöffnete Einbahnstr. in Gegenrichtung	3,0
Spaß oder Stress	3,1
Wegweisung für Radfahrer	3,3
Erreichbarkeit Stadtzentrum	3,3
Radfahren für Alt und Jung	3,5
Konflikte mit Fußgängern	3,6
zügiges Radfahren	3,6
Akzeptanz als Verkehrsteilnehmer	3,6
Medienberichte	3,7
Hindernisse auf Radwegen	3,8
Konflikte mit Kfz	3,8
Winterdienst auf Radwegen	4,0
Fahrradmitnahme im ÖV	4,1
Reinigung der Radwege	4,1
Sicherheitsgefühl	4,1
Fahren auf Radwegen & Radf.-streifen	4,2
Abstellanlagen	4,2
Falschparkenkontrolle auf Radwegen	4,4
Werbung für das Radfahren	4,4
Oberfläche der (Rad)wege	4,4
Fahren im Mischverkehr mit Kfz	4,5
Breite der Radwege	4,5
Ampelschaltungen für Radfahrer	4,5
Fahrradförderung in letzter Zeit	4,6
Führung an Baustellen	4,8
öffentliche Fahrräder / Fahrradverleih	5,4

Schwächen

1 Reihung der Themen nach den Einzelbewertungen des Orts

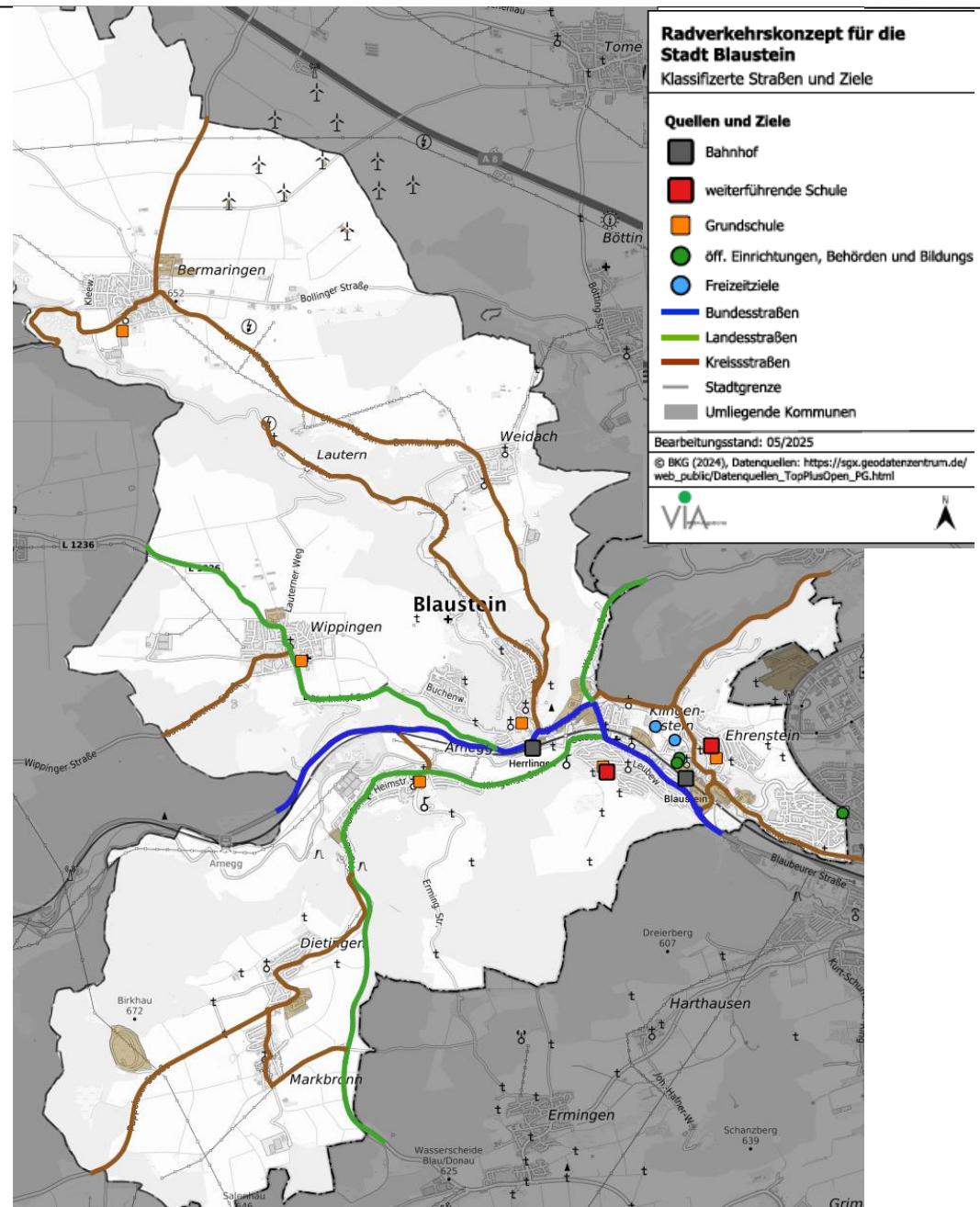
2 Reihung der Themen nach dem Unterschied zur Durchschnittsbewertung aller Orte der Ortsgrößenklasse.  
Lesebeispiel: Fahrraddiebstahl wird 0,6 Notenpunkte besser bewertet als im bundesweiten Durchschnitt der



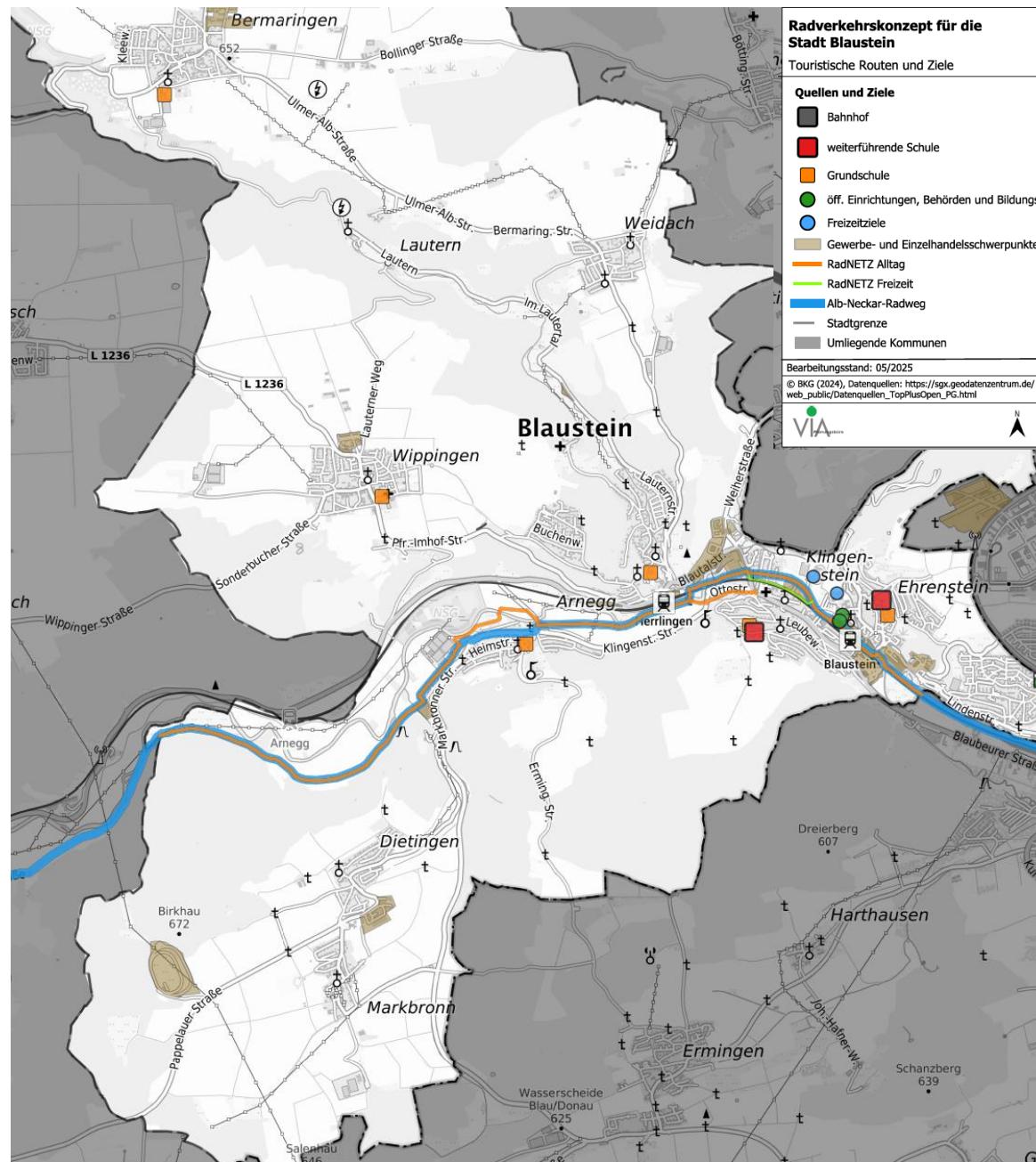
## Arbeitsschritte des Radverkehrskonzeptes

BLAUSTEIN

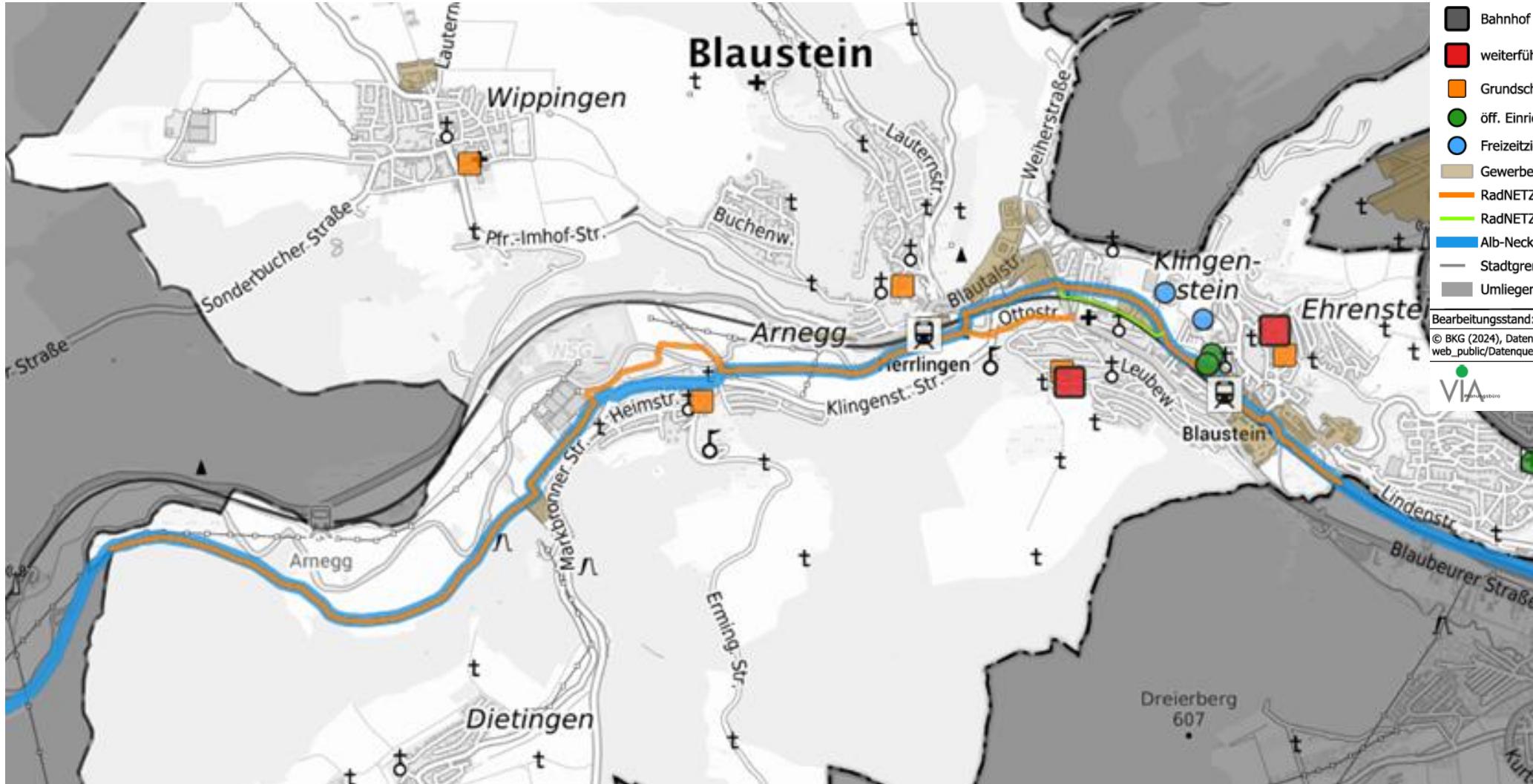
# Quellen / Ziele und klassifizierte Straßen



# Quellen / Ziele und wichtige Routenverbindungen



# Projekte auf Landesebene (RadNETZ BW)



## Radverkehrskonzept für die Stadt Blaustein

Touristische Routen und Ziele

### Quellen und Ziele

- Bahnhof
- weiterführende Schule
- Grundschule
- öffentliche Einrichtungen, Behörden und Bildungs
- Freizeitziele
- Gewerbe- und Einzelhandelsschwerpunkte
- RadNETZ Alltag
- RadNETZ Freizeit
- Alb-Neckar-Radweg
- Stadtgrenze
- Umliegende Kommunen

Bearbeitungsstand: 05/2025

© BKG (2024), Datenquellen: [https://sgx.geodatenzentrum.de/web\\_public/Datenquellen\\_TopPlusOpen\\_PG.html](https://sgx.geodatenzentrum.de/web_public/Datenquellen_TopPlusOpen_PG.html)



## Dokumentation Bürgerwerkstatt am 01.07.2025

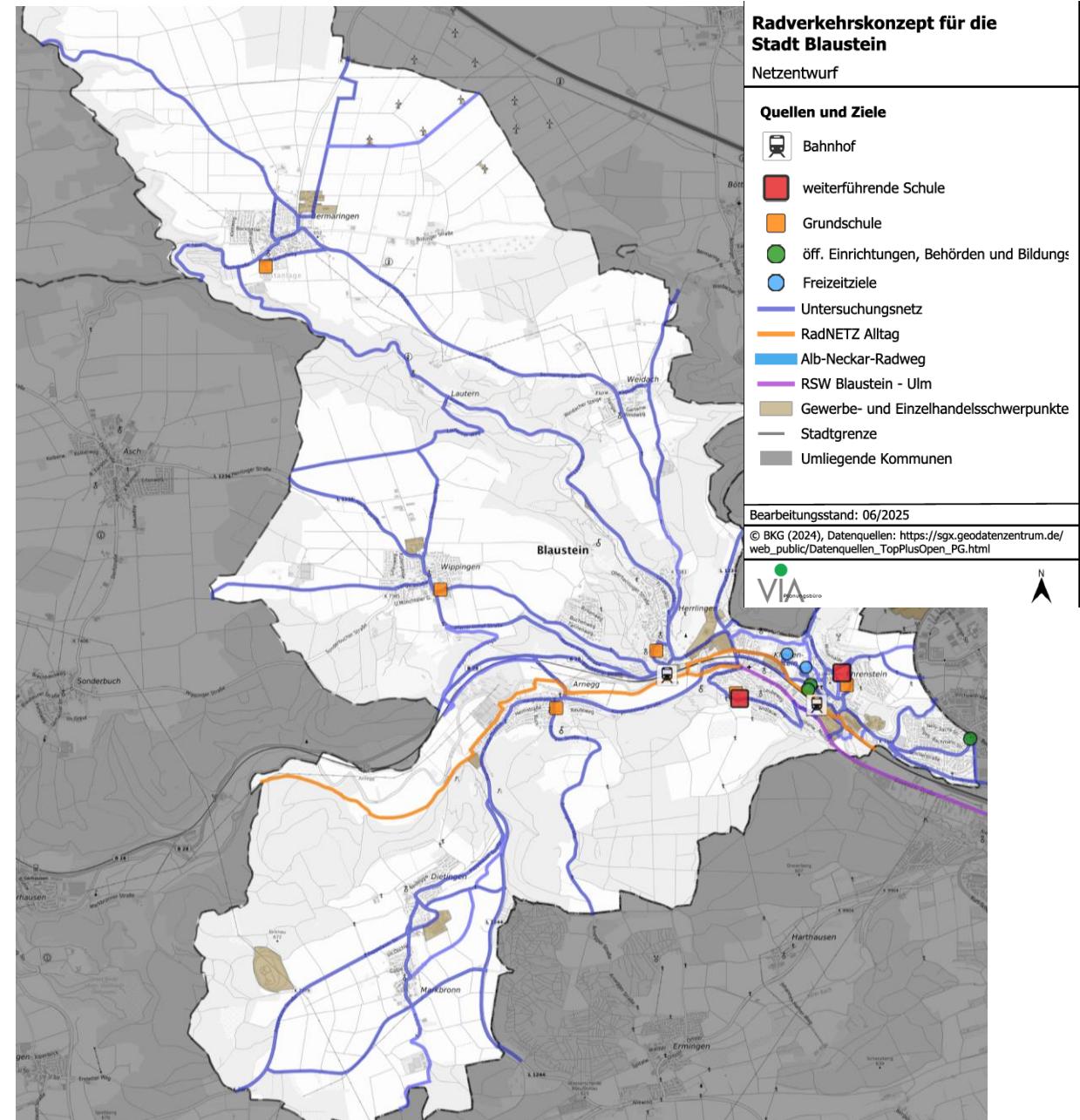
Hinweis VIA: Alle Maßnahmen, die auf dem RadNETZ Baden-Württemberg liegen, werden im Rahmen dieses Radverkehrskonzeptes nicht befahren und beplant.

Dies geschieht im parallel bearbeiteten Landesprojekt

„Umsetzungsbeschleunigung RadNETZ Baden-Württemberg“.

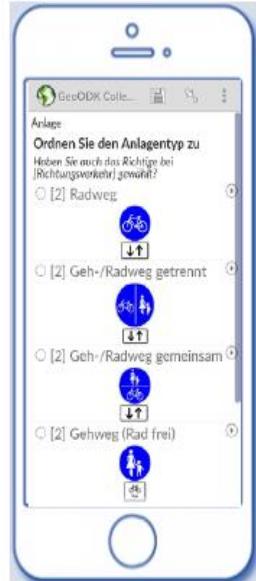
Der Verlauf ist aber Teil des Radverkehrsnetzes für Blaustein und wird deshalb in den Karten nachrichtlich dargestellt.

# Untersuchungsnetz



# Digitale Datenerfassung des Radverkehrs

1.



Fotodokumentation und Erfassung aller Merkmale eines Streckenabschnitts, die bereits am Anfang erfasst werden können (Beleuchtung, Vzul, Anlagentyp, Breiten, Oberflächentyp u.a.).

2.



Im Zusammenhang mit dem Streckenabschnitt können x-fach Knotenpunkte, Barrieren oder Wegweiser mit allen relevanten Merkmalen (Knotentyp, Radverkehrsführung am Knoten u.a.) sowie ihrer Lage (GPS) erfasst werden

3.



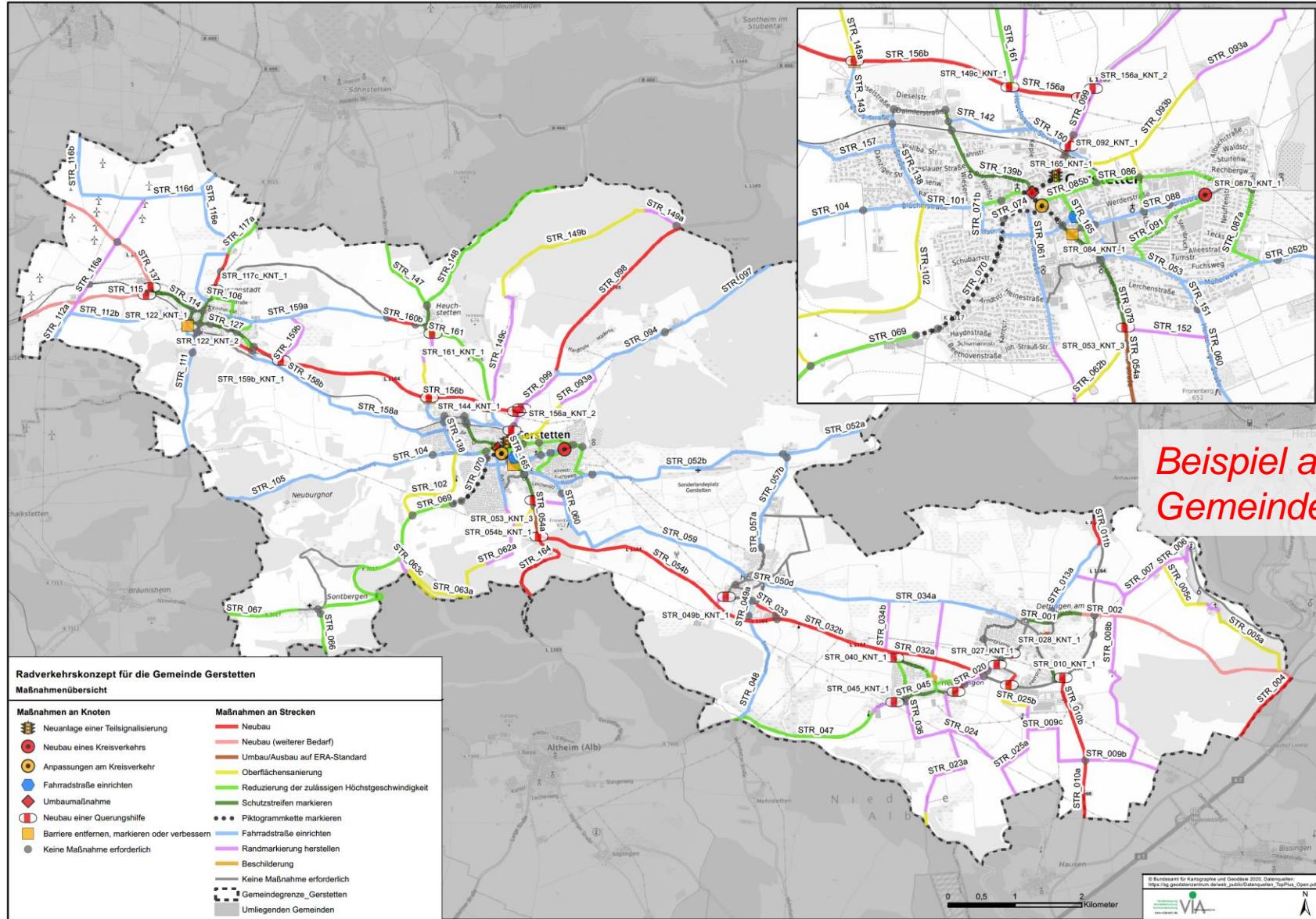
Erfassung der Lage im Kartenbild und aller Merkmale eines Streckenabschnitts, die erst am Ende erfasst werden können (Zustand der Oberfläche, Furten, Bordsteine u.a.).

4.



Mit Änderung wesentlicher Merkmale des Streckenabschnitts (Veränderung Ortslage, Vzul, Radverkehrsanlagentyp, Breite, Oberfläche u.a.) beginnt die Erfassung eines neuen Streckenabschnitts

# Maßnahmenplanung



# Maßnahmenkataster

*Beispiel aus der Gemeinde Gerstetten*

Maßnahmen-Nr.	STR_021_KNT_1	Lage	außerorts
Kommune	Gerstetten	Bestand:	
Straße	K 3031		

**Zielzustand:**  
Querungshilfe

**Einzelmaßnahme(n)**  
- Neubau einer Fahrbahneneinengung

**Musterlösung-/querschnitt**  
Musterlösung 9.5-1

Straßenklasse	DTV	Bruttokosten
Kreis		16.500 €

**Programmstufe:** Langfristige Maßnahme

**Priorität**

Schulwegrelevanz:	0	Verkehrssicherheit:	0
Bürgervotum:	0	Netzzusammenh.: 1	<b>Gesamt:</b>
Kfz-Belastung:	0	Tour. Bedeutung.:	0

**Beschreibung der Maßnahme:**  
An der K 3031 wird der Radverkehr außerorts im Seitenraum geführt. Innerorts kann der Radverkehr auf der Fahrbahn geführt werden. Zur Sicherung der Querung beim Wechsel vom neuen Rad- / Gehweg auf die Führung auf der Fahrbahn wird der Bau einer Fahrbahneneinengung oder einer Mittelinsel empfohlen. Dies reduziert zudem die gefahrenen Kfz-Geschwindigkeiten am Ortseingang.

**STR\_021\_KNT\_1**

**Unfallschwere**

- Unfall mit Getöteten
- Unfall mit Schwerverletzten
- Unfall mit Leichtverletzten

**Unfalltyp**

- Abbiegeunfall (AB)
- Einbiegekreuzen-Unfall (EK)
- Fehlendes F
- Sonstiger Unfall (SO)
- Unfall durch ruhenden Verkehr (RV)
- Überschreiten-Längsverkehr (LV)
- Überschreiten-Unfall (US)

**Nennungen aus dem Wegedetektiv**

- Mangel an Knotenpunkt
- Mangel an Strecke

**Legende:**

- Knotenpunkt mit Maßnahme
- andere Knotenpunkte
- Strecke mit Maßnahme
- Befahrene Radnetze

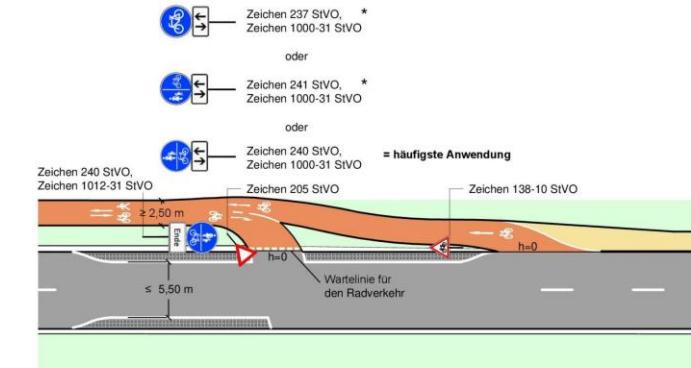
31.08.2023

VIA  
Planungsbüro

Maßnahmen-Nr.	STR_021_KNT_1	Lage	außerorts
Kommune	Gerstetten	Bestand:	
Straße	K 3031		

**Musterlösung**  
Überquerung zwischen freier Strecke und Ortsdurchfahrt

**Auflösung Zweirichtungsradweg ohne Mittelinsel**  
**Querungsbedarf am Radwegende, Benutzungspflicht**



\* Bei diesen Varianten sind Anpassungen der Markierungen und der baulichen Wegeführung erforderlich

**Regelungen:**

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.5, StVO §45 (9)
- Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (RAL), Ausgabe 2012

**Anwendungsbereiche:**

- außerorts im Zuge der Sicherung von benutzungspflichtigen Rad- und Gehwegen im Übergang von Zweirichtungsbetrieb zu Richtungsbetrieb
- am Übergang von außerorts zu innerorts
- bis zu einer Belastung von ca. 5.000 Kfz/Tag

**Hinweise:**

- die Anordnung einer Benutzungspflicht ist nur zulässig, wenn eine besondere Gefahrenlage besteht
- ohne Benutzungspflicht siehe Musterlösung 9.5-2
- baulich Ausführung
- Einengung auch über Markierung denkbar
- es ist zu prüfen, ob auch von außerorts kommend der Übergang mit Zeichen 138-10 StVO (Radfahrer) und/oder ein Überholverbot für den Kraftfahrzeugverkehr angezeigt ist und ob die zulässige Höchstgeschwindigkeit zu beschränken ist
- Zugunsten einer hohen Akzeptanz und Sicherheit darf die Verschwenkung nicht abrupt erfolgen; das Verhältnis Versatz : Verziehungslänge darf maximal 1:10 betragen

 Ministerium für Verkehr  
Baden-Württemberg

Musterblatt: 9.5-1

Stand: November 2017

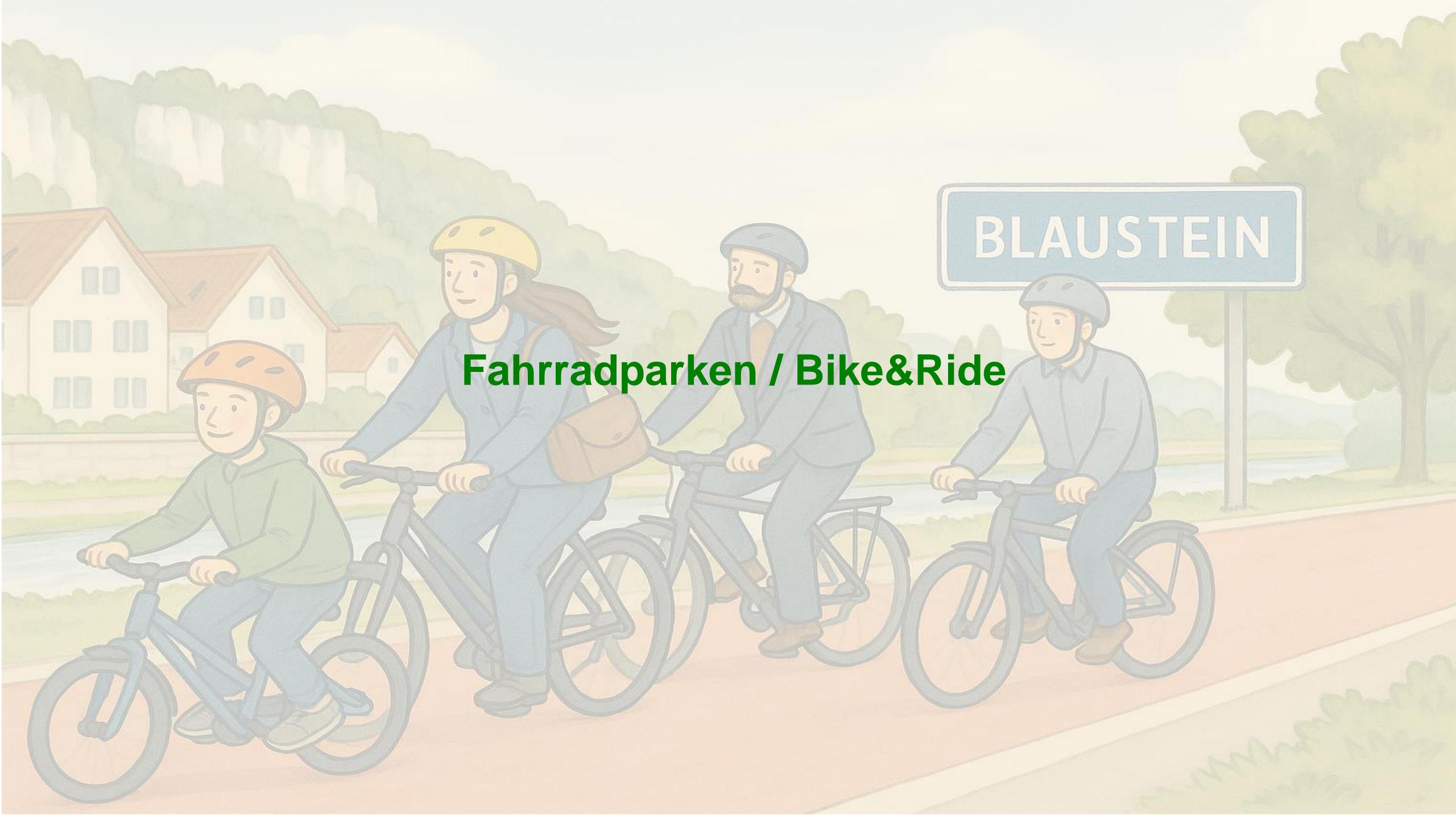
 brenner BERNARD ingenieure GmbH

 NEUE  
MOBILITÄT  
bewegt nachhaltig

Planungsbüro VIA eG

31.08.2023

VIA  
Planungsbüro

An illustration showing four people riding bicycles on a road. From left to right: a young boy in a green hoodie and orange helmet; a woman in a blue jacket and yellow helmet; a man in a grey suit and grey helmet; and an older man in a grey jacket and grey helmet. They are all smiling and looking forward. The background features a row of houses on the left, green trees, and a blue road sign on the right that reads "BLAUSTEIN".

BLAUSTEIN

Fahrradparken / Bike&Ride

## Fahrradparken / Bike+Ride

- wichtiger Baustein der Radverkehrsförderung → Ruhender Radverkehr
- sicheres und komfortables Fahrradparken und weitere Serviceangebote erhöhen die Fahrradnutzung

### In Blaustein:

- Analyse der Bestandssituation
  - Untersuchung zum Fahrradparken an 5 Hot-Spots zu je 2 Zeitschnitten (vormittags, nachmittags)
- Ergebnis: Ableitung von Handlungsempfehlungen und Maßnahmenvorschlägen zum Fahrradparken

## Fahrradparken / Bike+Ride



Überdachte Abstellanlage mit Anlehnhaltern in Fellbach, BW



Lastenrad in Kirchheimbolanden, RLP



Reparaturstation im Landkreis Göppingen, BW



Abstellanlage für Tretroller in Fellbach, BW



Defekte Abstellanlage

# Fahrradparken / Bike+Ride



	Kriterium	Anlehnhalter	Lenkerhalter	Vorderradhalter (wird nicht empfohlen)	Aufhängungen	Transportable Halter
Kundensicht	Guter Halt	++	--	--	+	+
	Zugänglichkeit	++	O	-	O	O
	Diebstahlschutz	++	-	--	+	O
Betriebssicht	Betrieb	+	-	--	O	+
	Installation	-	+	O	O	+
	Stadtgestalt	+	-	O	--	O

Quelle: Hinweise zum Fahrradparken, FGSV 2012, Seite 17

## Dokumentation Bürgerwerkstatt am 01.07.2025

Von einer Teilnehmerin wird die Frage gestellt, ob es schon Pläne zur anschließenden Umsetzung des Radverkehrskonzeptes gibt.

Frau Hoffmann-Gäb und Herr Kruber erläutern, dass es sich beim Radverkehrskonzept um einen Planungsrahmen für die kommenden 10 bis 15 Jahre handelt. Es umfasst sowohl langfristig angelegte als auch kurzfristig umsetzbare Maßnahmen. Für die Umsetzung können Fördermittel in Anspruch genommen werden, sodass für die Stadt nur ein vergleichsweise geringer Eigenanteil verbleibt.

# Tagesordnung

## Block 2

18:00 – 18:10 Uhr	<b>Begrüßung</b> <b>Ausgangslage und Zielstellung</b> <i>Roswitha McLeod, Fachbereich Tiefbau, Natur und Umwelt</i>
	<b>Plenum</b>
18:10 – 18:35 Uhr	<b>Das Radverkehrskonzept für die Stadt Blaustein</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Vorstellung, Projektziele und -ablauf</li><li>• Ziele des heutigen Rad-Cafés</li><li>• kurze Einführung zu den Themenschwerpunkten</li></ul> <i>Planungsbüro VIA eG, Köln</i>
	<b>Rad-Café</b>
18:40 – 19:40 Uhr	<b>Diskussion an 2 Thementischen, 2 Runden</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Untersuchungsnetz, Problemstellen und Mängel im Netz</li><li>• Fahrradparken, wichtige Quellen und Ziele</li></ul>
	<b>Plenum</b>
19:40 – 19:50 Uhr	<b>Kurzzusammenfassung der Diskussionsinhalte</b> <i>Planungsbüro VIA eG, Köln</i>
19:50 – 20:00 Uhr	<b>Ausblick und Schlusswort</b> <i>Roswitha McLeod, Fachbereich Tiefbau, Natur und Umwelt</i>

# Themen des heutigen Radcafés



**Diskussion an Thementischen  
2 Runden à 30 Minuten**



## Thementisch 1: Untersuchungsnetz, Problemstellen und Mängel im Netz

- Sind im Untersuchungsnetz die wichtigsten Routen für den Alltagsradverkehr enthalten?
- Gibt es Mängel auf bestehender Radinfrastruktur, wie z. B. Oberflächenschäden oder Hindernisse, zu schmale Radwege?
- Wo gibt es subjektive Sicherheitsmängel, wie z. B. gefährliche Kreuzungen?

## Thementisch 2: Fahrradparken, Quellen und Ziele für den Radverkehr

- Wo liegen die Hot Spots zum Fahrradparken in Blaustein?
- Welche Anlagen werden heute schon viel genutzt?
- Wo wünschen Sie sich (mehr) Radabstellanlagen?
- 
- 
- Welche wichtigen Quellen und Ziele gibt es in Blaustein?
- Wo sind große Arbeitgeber?

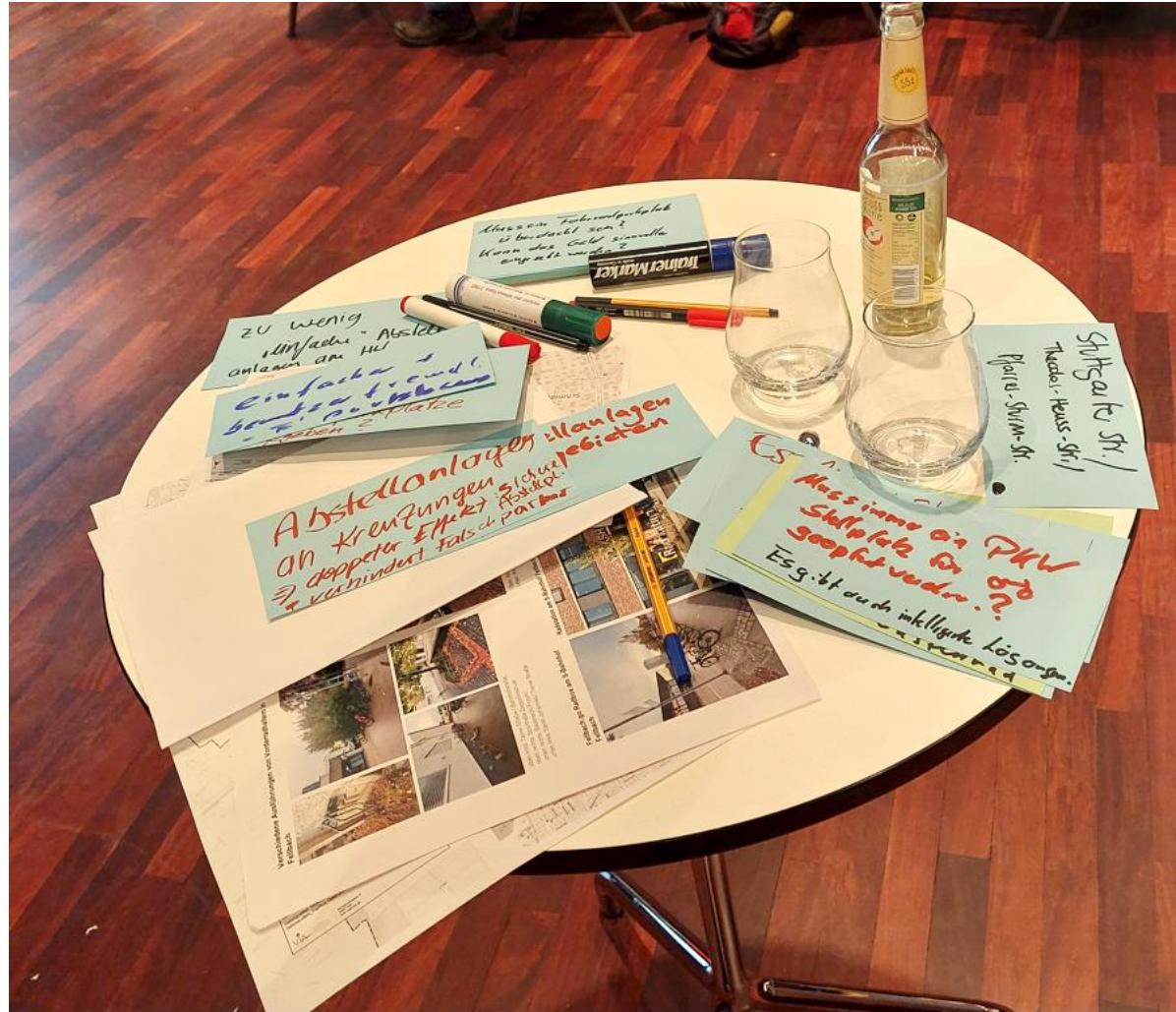
# Tagesordnung

## Block 3

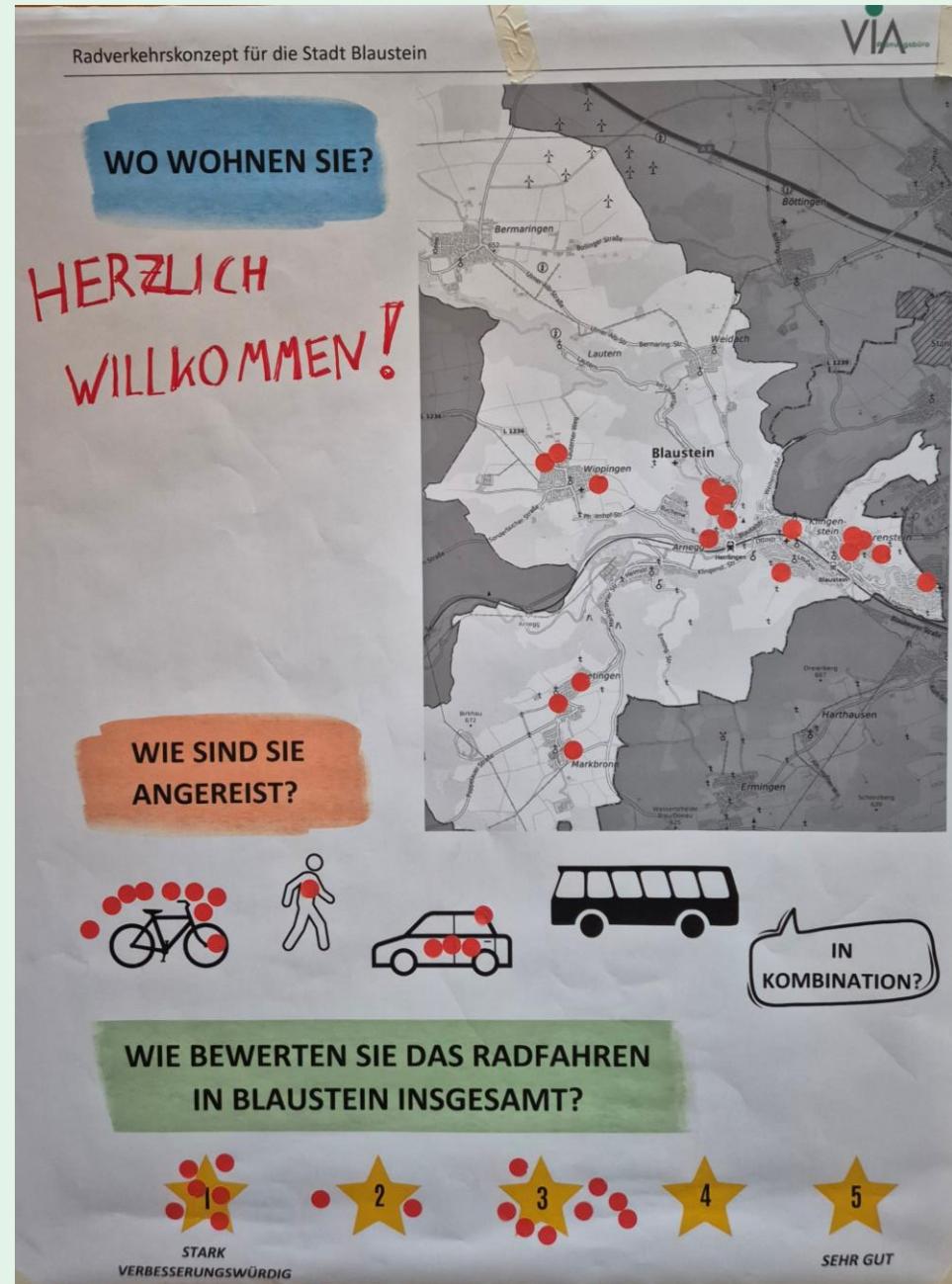
18:00 – 18:10 Uhr	<b>Begrüßung</b> <b>Ausgangslage und Zielstellung</b> <i>Roswitha McLeod, Fachbereich Tiefbau, Natur und Umwelt</i>
	<b>Plenum</b>
18:10 – 18:35 Uhr	<b>Das Radverkehrskonzept für die Stadt Blaustein</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Vorstellung, Projektziele und -ablauf</li><li>• Ziele des heutigen Rad-Cafés</li><li>• kurze Einführung zu den Themenschwerpunkten</li></ul> <i>Planungsbüro VIA eG, Köln</i>
	<b>Rad-Café</b>
18:40 – 19:40 Uhr	<b>Diskussion an 2 Thementischen, 2 Runden</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Untersuchungsnetz, Problemstellen und Mängel im Netz</li><li>• Fahrradparken, wichtige Quellen und Ziele</li></ul>
	<b>Plenum</b>
19:40 – 19:50 Uhr	<b>Kurzzusammenfassung der Diskussionsinhalte</b> <i>Planungsbüro VIA eG, Köln</i>
19:50 – 20:00 Uhr	<b>Ausblick und Schlusswort</b> <i>Roswitha McLeod, Fachbereich Tiefbau, Natur und Umwelt</i>

# Diskussion an den Thementischen

## Kurze Zusammenfassung der Ergebnisse



# Dokumentation: Ergebnisse aus der Bürgerwerkstatt



# Dokumentation: Ergebnisse aus der Bürgerwerkstatt

## 1. Thementisch: Untersuchungsnetz, Problemstellen und Mängel im Netz



# Dokumentation: Ergebnisse aus der Bürgerwerkstatt

## 1. Thementisch: Untersuchungsnetz, Problemstellen und Mängel im Netz

- Von Teilnehmenden wird die **Führung über die Ehrenstraße** sowie die **Querung der B28** kritisiert. Seitens der Stadt ist vorgesehen, den Radverkehr nicht über die Ehrenstraße, sondern über die Lixstraße zu leiten. Durch diese Führung kann die B28 über eine vorhandene Querungshilfe sicherer überquert werden. Allerdings ist diese Führung etwas umwegiger und es kommt auf der Nordseite der B28 im Seitenraum zu Konflikten mit dem Fußverkehr. Die Teilnehmenden bemängeln zudem die recht hohe Verkehrsbelastung auf der Ehrenstraße und wünschen sich dort eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf Tempo 30.
- Die **Bergstraße** wird von den Teilnehmenden ebenfalls als problematisch bewertet. An der Kreisstraße gibt es parkende Fahrzeuge und schnell fahrende Kfz, die von Weidach in Richtung Herrlingen fahren. An der Einmündung „Weidacher Weg“ zum Radweg bestehen schlechte Sichtverhältnisse, was bereits mehrfach zu gefährlichen Situationen geführt hat.
- Der Stadtteil **Markbronn-Dietingen** ist derzeit lediglich über die **L1244** mit Arnegg und dem Stadtzentrum verbunden. Ein Radweg ist dort nicht vorhanden. Ein Termin mit dem Regierungspräsidium Tübingen ist bereits vereinbart, um zu klären, ob diese Netzlücke geschlossen werden kann.
- Zwischen **Anegg und Wippingen** besteht aktuell keine direkte Verbindung für den Radverkehr. Früher existierte dort eine Überführung über die Bahngleise, die jedoch nicht mehr vorhanden ist.

# Dokumentation: Ergebnisse aus der Bürgerwerkstatt

## 1. Thementisch: Untersuchungsnetz, Problemstellen und Mängel im Netz

Weitere problematische Kreuzungen und Strecken laut Einschätzung de Teilnehmenden:

- **Querung der L1244 (Ottostraße)** in die Arnegger Straße: Die Einmündungen sind versetzt, und die Sichtverhältnisse sind schlecht. Als kurzfristige Maßnahme wird von den Teilnehmenden die Aufstellung eines Verkehrsspiegels vorgeschlagen.
- Führung an der **Ehrensteiner Straße** beim Rewe-Parkplatz: Besonders die anschließende Querung der Kurt-Mühlen-Straße wird als problematisch bewertet. Die Teilnehmenden sprechen sich für eine neue Führung parallel zur Bahnlinie aus, bei der die Querung der Kreisstraße entfallen würde.
- **Lindenstraße in Richtung Schillerstraße**: Für das Wohngebiet Pfaffenau wünschen sich die Teilnehmenden zudem eine einheitliche, interne Radverkehrsführung.
- Straße „**Im Lautertal**“: Diese Strecke wird von Motorrädern und Sportfahrern stark genutzt, was zu erheblicher Lärmbelästigung führt. Es wird vorgeschlagen, die Straße künftig nur für Anlieger freizugeben. Nach der Herabstufung zur Gemeindestraße könnte die Einrichtung einer Fahrradstraße geprüft werden, was eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 30 für alle Verkehrsteilnehmenden zur Folge hätte.

# Dokumentation: Ergebnisse aus der Bürgerwerkstatt

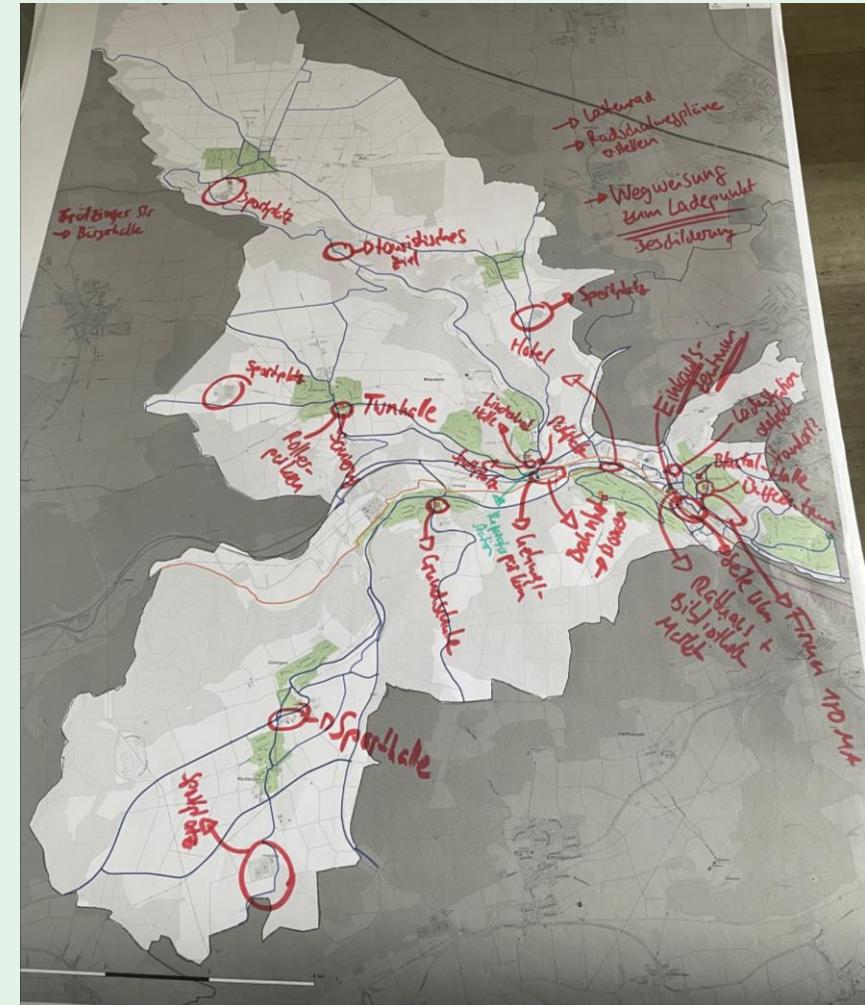
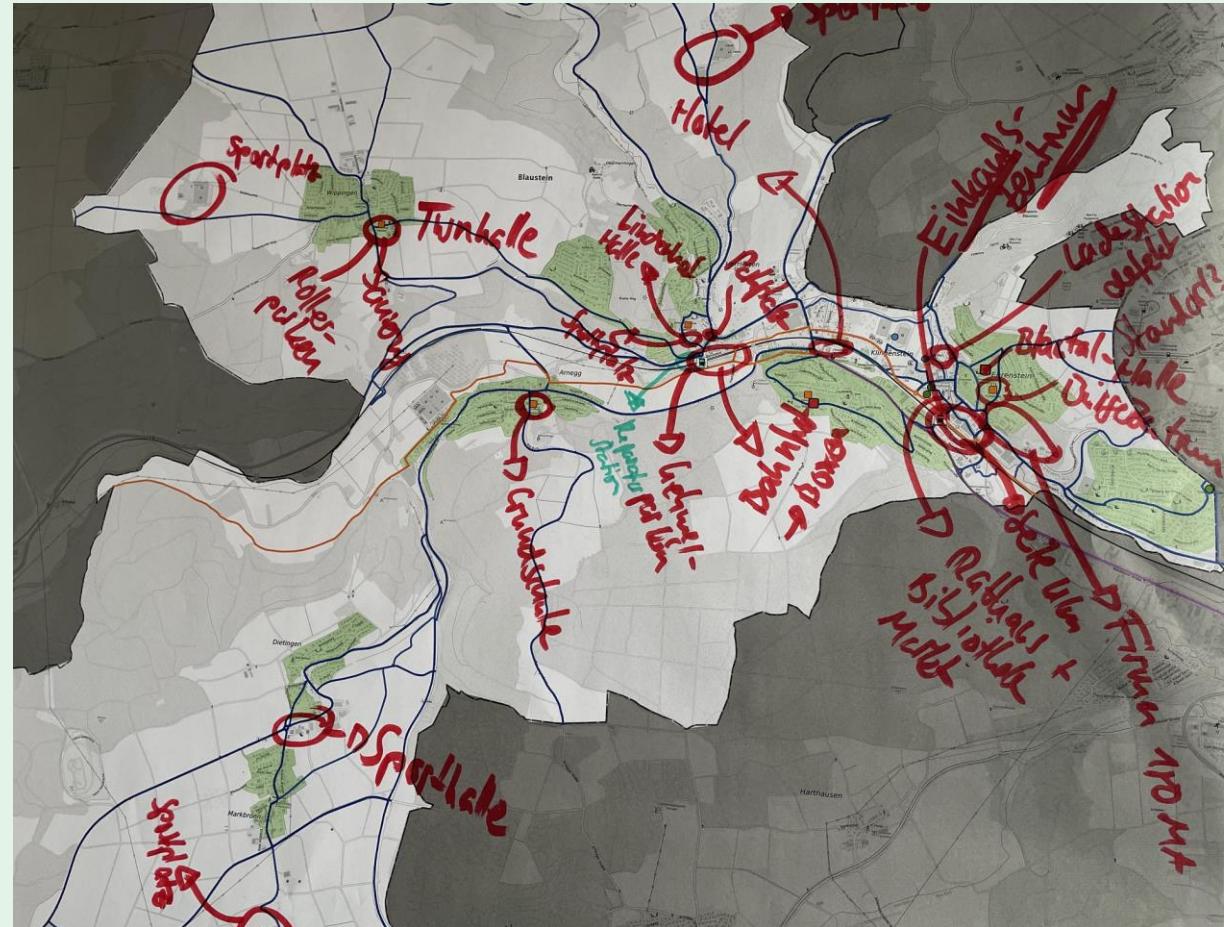
## 1. Thementisch: Untersuchungsnetz, Problemstellen und Mängel im Netz

Weitere problematische Kreuzungen und Strecken laut Einschätzung de Teilnehmenden:

- **Weg an der Blau nördlich des Lixparks:** Der Weg ist zu schmal für eine konfliktfreie Nutzung durch Rad- und Fußverkehr. Aktuell ist er als „Gehweg, Rad frei“ beschildert, da er die Mindestbreite von 2,50 Metern für gemeinsame Geh- und Radwege nicht erreicht.
- Situation am **Bahnhof Herrlingen:** An dieser Stelle treten regelmäßig lange Wartezeiten sowie ein Rückstau des Verkehrs bei geschlossenen Schranken auf.
- **Kreuzung B28 / K 7383 Bahnhofstraße:** Die Radverkehrsführung an dieser Stelle wird von den Teilnehmenden als unübersichtlich und ist nicht eindeutig erkennbar bewertet.

# Dokumentation: Ergebnisse aus der Bürgerwerkstatt

## **2. Thementisch: Fahrradparken, wichtige Quellen und Ziele**



# Dokumentation: Ergebnisse aus der Bürgerwerkstatt

## 2. Thementisch: Fahrradparken, wichtige Quellen und Ziele

- Es wurden kürzlich zahlreiche neue Fahrradabstellanlagen in Blaustein eingerichtet.
- Am **Einkaufszentrum** (Hummelstraße 7-11) fehlen Abstellanlagen für Fahrräder. Hier wurde angeregt, ob nicht bestehende Flächen für das Parken von Pkw in Flächen für Fahrradabstellanlagen umgewandelt werden können. Es wurde weiter angeregt, ob Schließfächer zur Lagerung von Einkäufen eingerichtet werden können.
- Am **Bahnhof Blaustein** gibt es qualitativ hochwertige Abstellanlagen auf der Seite des Bahnsteiges in Richtung Blaubeuren. Hier gibt es auch mehrere Fahrradboxen, die gut angenommen werden.
  - Teilnehmende wünschen sich ein vergleichbares Angebot am Bahnsteig in Richtung Ulm.
- Die Teilnehmenden wünschen sich Fahrradboxen am **Bahnhof Herrlingen**. Hierfür werden allerdings Flächen benötigt, die der DB gehören.
  - Teilnehmende merken an, dass in der Nähe des Bahnhofs in Herrlingen häufig auf dem Gehweg geparkt werde, sodass dieser nicht nutzbar ist.
  - Am Bahnhof Herrlingen könnten sich Teilnehmende eine Reparaturstation vorstellen.
- Am **Bad Blau** befindet sich eine Ladestation, die nach Aussagen der Teilnehmenden defekt sei.
  - Teilnehmende können sich hier perspektivisch auch ein weiteres Angebot an Service-Infrastruktur (Reparaturstation, Ladestation, ...) vorstellen.

# Dokumentation: Ergebnisse aus der Bürgerwerkstatt

## 2. Thementisch: Fahrradparken, wichtige Quellen und Ziele

- Teilnehmende wünschen sich weitere Abstellanlagen im neuen Blausteiener Zentrum.
- Eine Einbindung wichtiger Abstellanlagen und Lademöglichkeiten in die Wegweisung wäre wünschenswert.
- Insbesondere an Schulen und Sportplätzen fehlt es an passenden Abstellanlagen:
  - An Grundschulen werden Tretroller für den Weg zur Schule genutzt, hier könnten entsprechende Anlagen eingerichtet werden, um das Roller-Parken zu ordnen. Dies betrifft insbesondere die Grundschule in Wippingen.
  - Weiterhin wurde die Erstellung von Rad-Schulwegeplänen angeregt.
  - Ebenso wurden folgende Schulen genannt:
    - Grundschule Wippingen (Helfensteinweg 1, 89134 Blaustein)
    - Grundschule Arnegg (Erminger Str. 5, 89134 Blaustein)
    - Lindenhofschule (Lindenhof 3, 89134 Blaustein)
    - Eduard-Mörike-Schule / Gustav-Leube-Schule (Buchbronnenweg 9, 89134 Blaustein)
    - Ludwig-Uhland.Schule (Haldenweg 3, 89134 Blaustein)

# Dokumentation: Ergebnisse aus der Bürgerwerkstatt

## 2. Thementisch: Fahrradparken, wichtige Quellen und Ziele

- Weiterhin schlagen die Teilnehmenden vor, die öffentlichen Veranstaltungsstätten und –hallen sowie weitere Quellen und Ziele in Blaustein systematisch zu überprüfen. Dazu zählen unter anderem:
  - Villa Lindenhof, Haldenweg 3, 89134 Blaustein
  - Blautal-Halle, Lindenhof 2, 89134 Blaustein
  - Bürgerzentrum Paffenhau, Erhard-Grözinger-Str. 55, 89134 Blaustein
  - Hotel Klingenstein, Ulmer Str. 30, 89134 Blaustein
- Sportplätze und -hallen
  - Lixsporthalle Blaustein (Boschstr. 12, 89134 Blaustein)
  - Herrlingen (Am Schneckenberg 3, 89134 Blaustein)
  - Wippingen (SV Wippingen, 1948 e.V.)
  - Bermaringen (Kirchgaßäcker 1, 89134 Blaustein)
  - Markbronn (Am Krotenberg 3, 89134 Blaustein)
  - Neidegghalle Markbronn (Dietinger Str. 74, 89134 Blaustein)
  - Robert-Epple-Stadion (Ehrensteiner Str. 45, 89134 Blaustein)

## Dokumentation: Ergebnisse aus der Bürgerwerkstatt

### 2. Thementisch: Fahrradparken, wichtige Quellen und Ziele

- Große Arbeitgeber in Blaustein sind:
  - Mühlen Sohn GmbH & Co.KG / ca. 110 Mitarbeitende, Lindenstraße 16/1, 89134 Blaustein
  - ProLux Werbetechnik / ca. 180 Mitarbeitende, Lindenstraße 15, 89134 Blaustein
- Wichtige touristische Ziele in Blaustein:
  - Lautern / kleines Lautertal

## Dokumentation: Ergebnisse aus der Bürgerwerkstatt

Weitere Hinweise zum Radverkehr können bis zum 1. August 2025 im Wegedetektiv eingegeben werden: <https://www.wegedetektiv.de/blaustein/#12/48.4333/9.8702>

Alle, die sich nicht digital beteiligen können oder möchten, können Ihre Hinweise schriftlich an den Fachbereich 3.21 der Stadt Blaustein einreichen. Ihre Ansprechpartnerin ist Roswitha McLeod, [umwelt@blaustein.de](mailto:umwelt@blaustein.de).



## Projektablauf und weiteres Vorgehen

BLAUSTEIN

# Wegedetektiv – Online-Beteiligung

 **wegedetektiv**



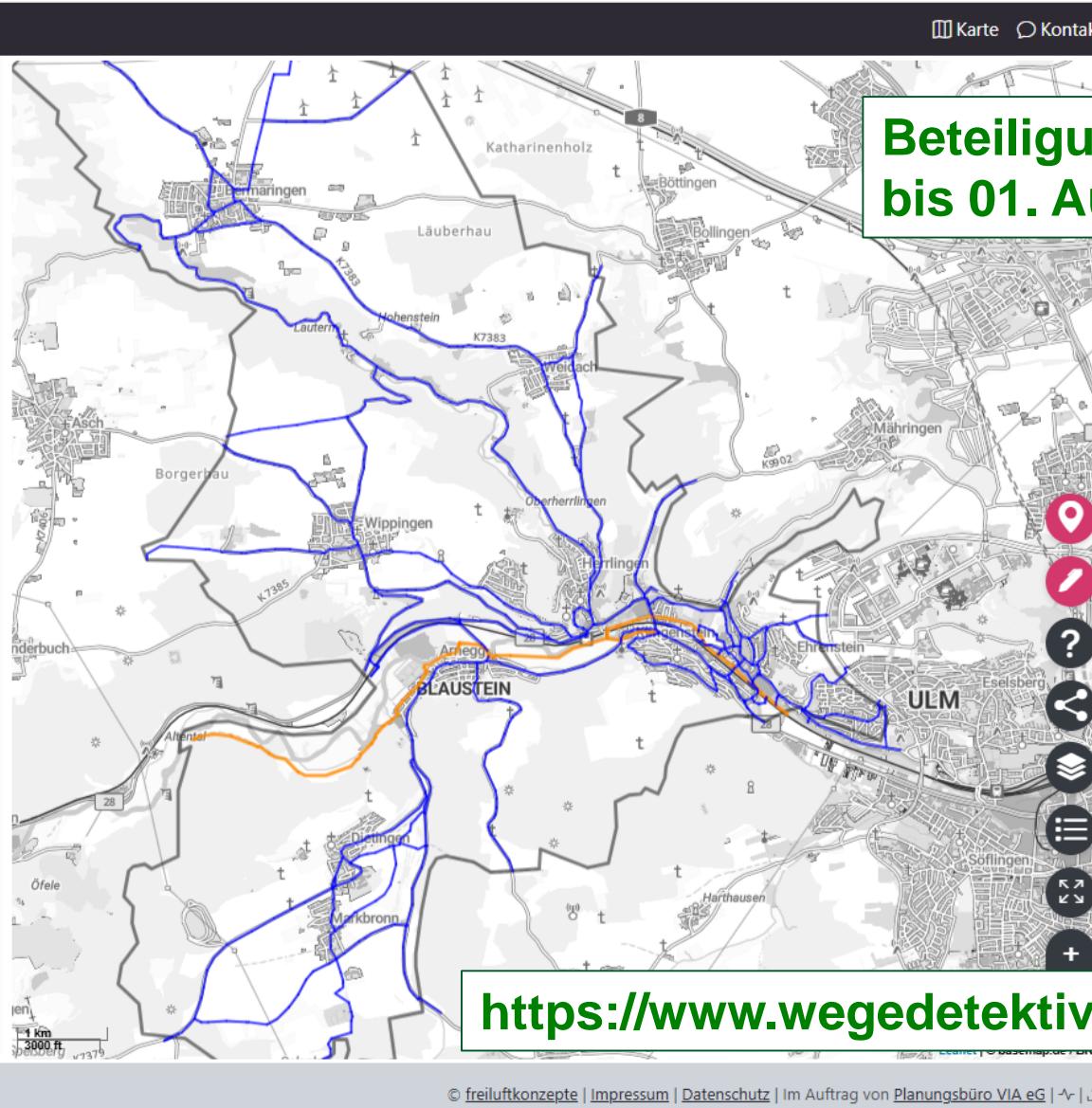
Planen Sie mit uns das Radverkehrsnetz der Stadt Blaustein - Ihre Meinung zählt!

Als (zukünftig) radelnde Einwohnerinnen und Einwohner sind Sie herzlich eingeladen, uns für das Radnetz der Stadt Blaustein Ihre Verbesserungsvorschläge zu benennen.

Die Stadt Blaustein will fahrradfreundlicher werden und mehr Menschen aufs Rad bringen. Viele Wege im Alltag zur Arbeit, zur Schule oder zum Einkauf haben Entfernung, die ideal für das Fahrrad sind. Auch topographisch anspruchsvolle Verbindungen sind dank E-Bikes und Pedelecs heutzutage möglich. Welche Maßnahmen zum Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur sind erforderlich?

Erläuterungen zum Projekt

**Beteiligung vom 04. Juli bis 01. August möglich!**



<https://www.wegedetektiv.de/blaustein>

© freiluftkonzepte | Impressum | Datenschutz | Im Auftrag von Planungsbüro VIA eG | ↻ | ↑

# Projektablauf

**Schritt 1:** Grundlagenermittlung und Netzkonzeption

*1. AK Rad, 1. Bürgerwerkstatt und Online-Beteiligung „Wegedetektiv“*

**Schritt 2:** Befahrung und Bestandsaufnahme

**Schritt 3:** Maßnahmenplanung und Katastererstellung

*2. AK Rad und 2. Bürgerwerkstatt*

**Radverkehrs-konzept**

Umsetzung des Maßnahmenkatasters

# Radverkehrskonzept für die Stadt Blaustein

BLAUSTEIN

Bürgerwerkstatt  
**01.07.2025**

Celina Hoffmann-Gäb, Joel Kruber, Julian Stolp  
Planungsbüro VIA eG, Köln